Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways**

Band (Jahr): **5 (1931)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SPEZIALFABRIK für:

Bahn- Zivil-
Offiziers- Chauffeur-
Studenten- Portier-

MÜTZEN

usw.

GEBR. KRESSMANN AG.

Philosophenw. 5 BERN 5 Philosophenw.

LONDON!

Die Schule des Kaufmännischen Vereins London

vom BUND anerkannt
Londons beste Sprachschule

bietet SCHWEIZER Bürgern und Bürgerinnen vorzügliche GELEGENHEIT, rasch und billig gründlich ENGLISCH zu lernen

KURSGELD für 12 Wochen £ 6.7.6

6 Stunden täglich

Spezialvergünstigungen für S. K. V. Mitglieder

Sich zu wenden an die DIREKTION
Swiss Mercantile Society, Ltd., 34/35 Fitzroy Square, London W. 1

Durch bessere Beleuchtung wird Geld gespart.

Veraltete Lichtanlagen sind unwirtschaftlicher als die nach den neuesten lichtwirtschaftlichen Grundsätzen ausgeführten. Gute Lichtanlagen gestatten schnellere Arbeit, die Qualität der Arbeit wird gesteigert, der Ausschuß vermindert, Unfälle werden vermieden, der ganze Produktionsprozeß also verbilligt. Das bedeutet, daß Lichtanlagen, die gutes, einwandfreies, reichliches Licht geben, ein Mittel zur Erzielung höherer Gewinne sind.

OSRAM A.G. ZÜRICH

Innenmattierte **OSRAM-LAMPEN**
geben besseres Licht

CHIKITO

DANCING · BERNE
NEUENGASSE 28

Le Rendez-vous du monde élégant

Son Bar „Le Frisco"
avec la plus charmante Barmaid

SON THÉ · SES SOIRÉES

CORSO THEATER BERN

AARBERGERGASSE

DAS FÜHRENDE VARIÉTÉ

Täglich:
Variété-Vorstellung erstklassiger Künstler
Dancing
American-BAR im I. Stock